

Sechs Termine zwischen Dez. '05 und Feb. '07

Chiles Kontraste

Wanderreise mit Kreuzfahrt durch Chile

Santiago de Chile - Atacama - Puerto Natales - Torres del Paine - Lago Grey - Las Torres - Torres Spitzen - Kreuzfahrt mit "MS Magallanes" von Puerto Natales nach Puerto Montt - NP Alerce Andino - NP Vicente Perez Rosales - Osorno Vulkan - Puerto Varas - Santiago de Chile

Aufgrund seiner Längenausdehnung von über 4000 Kilometer bietet Chiles wahrscheinlich mehr landschaftliche Gegensätze als jedes andere vergleichbare Land dieser Erde. In knappen drei Wochen wollen wir die kontrastreiche Natur des Andenstaates kennenlernen. Von der Metropole Santiago führt die Reise zum trockensten Punkt der Erde: der Atacama-Wüste. Weiter geht die Reise dann ans schönste Ende der Welt, nach Feuerland und Patagonien, wo wir durch die bezaubernden Gletscher- und Berglandschaften des Nationalparks Torres del Paine wandern. Nach einer Kreuzfahrt durch die mächtigen Fjorde erreichen wir dann die "Schweiz Südamerikas", das Seengebiet mit dem faszinierenden Osorno-Vulkan.

Reiseverlauf

1. Tag (Samstag)

Abflug in Deutschland

2. Tag (Sonntag): Santiago de Chile City Tour und Seilbahnfahrt

Ankunft am Flughafen Santiago. Hotel im Zentrum. Nachmittags eine City Tour, zu Fuß und im Bus. Seilbahnfahrt auf den Cerro San Cristobal Berg mit Aussicht auf das Andenpanorama. Übernachtung im Hotel.

3. Tag (Montag): Santiago - San Pedro Das Tal des Mondes der Atacama-Wüste

Transfer zum Flughafen. Ankunft am Flughafen in Calama. Transfer zum Hotel in San Pedro de Atacama. Auf unserem Weg werden Sie spektakuläre Ausblicke auf die "Cordillera de la Sal" - das Salzgebirge - haben. Sie haben Zeit diese bezaubernde Oasenstadt mit ihren niedrigen Adobehäusern und sandigen Straßen kennen zu lernen. Ein lokaler Kunsthandwerksmarkt und Schatten spendende. Mit der Abenddämmerung begeben wir uns auf einen Ausflug in das Mondtal, Valle de la Luna, um den Sonnenuntergang in dieser bizarren, mondähnlichen Landschaft mit ihren leuchtenden Farben zu genießen. Seltsame Felsformationen und der Lincancabur Vulkan im Hintergrund machen diesen Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis. Nach Sonnenuntergang kehren wir zurück nach San Pedro. Übernachtung im Hotel.



4. Tag (Dienstag): San Pedro & Salar de Atacama Flamingos auf dem Salzsee

Morgens besuchen wir das Archäologische Museum Padre le Paige mit seiner berühmten Sammlung historischer Fundstücke, die die Entwicklung der Atacameño-Gesellschaft zeigt. Die Kirche von San Pedro mit einem aus Kakteenholz gefertigtem Dach stammt aus dem 17. Jahrhundert. Nachmittags machen wir uns auf den Weg zum Salar de Atacama. Unterwegs besuchen wir das Dorf Toconao. Der 3000qkm riesige Salzsee ist der Lebensraum für verschiedene Flamingoarten. An der Laguna Chaxa können die Flamingos aus nächster Nähe in ihrer natürlichen Umgebung beobachtet werden. Abends Rückkehr nach San Pedro. Hotel.

5. Tag (Mittwoch): San Pedro & El Tatio Ausflug zu Geysiren und Thermalquellen

Sehr früh brechen wir auf zu den Geysiren von El Tatio. Die Geysire liegen auf einer Höhe von 4.500 m über dem Meeresspiegel auf dem Altiplano und bieten ein spektakuläres Schauspiel am frühen Morgen. Es gibt ca. 40 Geysire und Thermalquellen, die alle im Morgengrauen brodeln und meterhoch in die Luft zischeln. Das frühe Sonnenlicht, das die Fontänen der Geysire streift und in vielen Farben leuchten lässt, bleibt wohl jedem in unvergesslicher Erinnerung. Rückkehr nach San Pedro. Hotel.

6. Tag (Donnerstag): San Pedro - Calama - Santiago Prä-Inka-Ruinen Pukara de Quito

Der Vormittag steht zu unserer freien Verfügung, wir können die stille Wüstenatmosphäre genießen oder einen Ausflug zu der nahe gelegenen, 800 Jahre alten Festungsanlage (Pukará) von Quito unternehmen. Nachmittags Rückfahrt nach Calama und Flug nach Santiago de Chile. Hotel.

7. Tag (Freitag): Santiago - Punta Arenas - Puerto Natales Besuch einer Pinguinkolonie in Feuerland

Flug an die Südspitze des Kontinents nach Punta Arenas. Fahrt nach Puerto Natales, dem Eingangstor zum Torres del Paine Nationalpark. Unterwegs wird die Magellan-Pinguinkolonie "Seno de Otway" besucht, ein WWF Schutzprojekt das der Erforschung der Lebensweise der Pinguine dient. Übernachtung im Hotel.

8. Tag (Samstag): Puerto - Natales - NP Torres del Paine Schwimmende Eisberge

Morgens Transfer von Natales in den Nationalpark. Busfahrt bis zum "Refugio Pudeto" und Bootsfahrt über den Lago Pehoe bis zum Refugio Pehoe. Wanderung entlang des Grey Sees in dem ganze Eisberge schwimmen. Mit etwas Glück sehen wir ganze Eiswände des Grey Gletschers mit riesigem Getöse abbrechen. Rückkehr und Übernachtung im Refugio Pehoe.



9. Tag (Sonntag): NP Torres del Paine

Das französische Tal und das Torres Massiv

Wanderung zum Circo de Granito del Valle del Frances. Tief in die Cordillera del Paine hineinreichend ist das Valle Frances einer der schönsten Orte des Nationalparks mit Blick auf die Cuernos del Paine, Macizo Paine Grande, den Gletscher Frances und auf die unter uns liegenden Seen und Lagunen. (Die Wanderung kann durch die Bootsabfahrtszeit am Nachmittag nur teilweise gemacht werden!) Anschließend Bootsfahrt über den Pehoe See zurück zum Refugio Pudeto. Hier erwartet uns ein Bus für den Transfer zu der einfachen aber herrlich gelegenen Hosteria Cabanas del Paine, mit Blick auf das Torres Massiv.

10. Tag (Montag): NP Torres del Paine

Grey Gletscher und Wasserfälle

Transfer zur Grey Halbinsel und Wanderung mit Blick auf den entfernt liegenden Grey Gletscher. Anschließend Fahrt durch den Nationalpark mit Besuch der gewaltigen Wasserfälle Salto Grande. Ankunft gegen Nachmittag an der Hosteria Las Torres. Übernachtung in dem Refugio an der Estancia Las Torres.

11. Tag (Dienstag): NP Torres del Paine

Wanderung zu den Torres Spitzen

Wir wandern frühmorgens zum Fuße der Torres Spitzen, deren über 1000 m hohe Granitwände steil in den Himmel ragen und die aus der Nähe noch um ein Vielfaches gewaltiger erscheinen. Müde, aber unvergesslich beeindruckt, kehren wir am Nachmittag zu unserer Unterkunft zurück. Übernachtung im schönen Refugio Las Torres.

12. Tag (Mittwoch): NP Torres del Paine - Puerto Natales - MS Magallanes

Kreuzfahrt durch die chilenischen Fjorde

Morgens Fahrt zur Laguna Azul, einer blau schimmernde Lagune mit faszinierendem Blick auf das Torres Massiv. Weiterfahrt per Bus zurück nach Natales. Zeit zur freien Verfügung bis zur Einschiffung um 22:00 Uhr auf der MS Magallanes, das einzige Passagier- und Frachtschiff, das die Route durch die zerklüfteten Fjorde vor dem riesigen Eismassen des Campo Hielo Sur entlang der patagonischen Küste bis in das Seengebiet Puerto Montt befährt. Unterbringung in komfortablen Vier-Bett-Außenkabinen mit Privatbad.

13. + 14. Tag (Donnerstag & Freitag): MS Magallanes Entlang der Careterra Austral

Die Fahrt führt entlang der noch völlig unberührten Carretera Austral, mit einer Szenerie von scheinbar unendlichem grünen Regenwald und vereinzelt, schneebedeckten Vulkanen. Die Begleiter dieser Reise sind Delphine und Seerobben. Ein Zwischenstopp in Puerto Chacabuco gibt Gelegenheit, eine Hafenstadt in dieser Einsamkeit kennen zu lernen.



15. Tag (Samstag): MS Magellanes - Puerto Montt – P. Varas Das immergrüne Seengebiet

Ankunft während des Tages in Puerto Montt, der Hauptstadt des Seengebiets und Transfer zum Hotel nach Puerto Varas, einem kleinen Ort am Ufer des Llanquihue Sees gelegen. Das immergrüne, vegetationsreiche Seengebiet wird von den schneegekrönten Vulkanen Osorno und Calbuco dominiert. Übernachtung im Hotel.

16. Tag (Sonntag): NP Alerce-Andino Im artenreichen Nebelregenwald

Nach dem Frühstück brechen wir auf in den Nationalpark Alerce Andino, der sich südöstlich von Puerto Montt, nahe der Carretera Austral befindet. Der Alerce Andino Nationalpark umfasst ca. 40.000 ha und ist damit das größte, noch existierende Gebiet mit Valdivianischem Urwald, dem artenreichsten Nebelregenwald weltweit. Die Namensgeber des Parks, die Alerce-Bäume sind gigantische Koniferen, verwandt mit dem kalifornischen Redwood - den Ältesten von ihnen gibt man 5000 Lebensjahre! Am späten Nachmittag Fahrt zurück nach Puerto Varas. Übernachtung im Hotel.

17. Tag (Montag): NP Vicente Peres Rosales Wanderung auf den Lava-Feldern des Osorno-Vulkans

Der Morgen kann optional zu einer Wildwasser-Raftingtour (sicherer Fluss, Klasse 3, komplette Ausrüstung und geprüfte Guides) auf dem Petrohue Fluss genutzt werden. Mittags Fahrt entlang des Südufer des Llanquihue Sees in den Vicente Perez Rosales Nationalpark, den ältesten Nationalpark Chiles. Auffahrt per Bus auf den Osorno Vulkan und unterwegs Wanderung in den Lavafeldern mit Blick auf das umliegenden Seengebiet, das 1500 Meter unter uns liegt. Übernachtung in der einfachen, aber einmalig gelegenen Berghütte Teski (Mehrbettzimmer, Gemeinschaftsduschen).

18. Tag (Dienstag): Osorno Vulkan - Puerto Varas Abstieg zum Allerheiligen See

Morgens Abfahrt vom Vulkan per Bus bis zum Llanquihue See und zur Nordflanke des Osorno Vulkans, um die Lavafeldquerung zu beginnen die bis zum Abstieg am Allerheiligen See (Todos los Santos) führt und der wegen seiner Farbspiele Smaragdsee genannt wird. Unterwegs sind die gewaltigen Vulkane Tronador und Puntagudo zu sehen. Je nach Zeit werden noch die Petrohue-Wasserfälle besucht, vor der Rückfahrt nach Puerto Varas. Übernachtung im Hotel.

19. Tag (Mittwoch): Santiago de Chile - Rückflug

Transfer zum Flughafen und Flug nach Santiago. Nach dem Wechsel zum internationalen Flughafen erfolgt der Rückflug nach Deutschland.

20. Tag (Donnerstag): Ankuft in Deutschland



Inklusivleistungen

| | |
|---|---|
| - | deutschsprachige lokale Guides/ englischsprachiger Guide auf der ganzen Kreuzfahrt |
| - | alle Übernachtungen im DZ inkl. Frühstück lt. Programm, in den Hütten und auf dem Schiff im Mehrbettzimmer |
| - | 4-tägige Schifffahrt Puerto Natales - Puerto Montt mit Übernachtung in 4er Kabinen Vollverpflegung an Bord |
| - | Tour wie beschrieben |
| - | Alle Transfers |
| - | Reisesicherungsschein |
| - | Spende von 10 Euro pro Person an Pro Vita Andina (Ecuador) |

Wunschleistungen

| | |
|---|--------------------------------------|
| - | Flughafengebühren (ca. 27 USD) |
| - | nicht genannte Mahlzeiten & Getränke |
| - | Flugpaket |
| - | Persönliches und Trinkgelder |

Reiseinformation

Teilnehmerzahl: 6-16 (Fotoreise 20) Personen
 (garantierte Durchführung ab 4 Personen mit Zuschlag)
 Reisetage: 20 Tage inkl. Flug, 17 Nächte
 Schwierigkeitsgrad: 2
 Reiseart: Wanderreise
 Veranstalter: America Andina
 Reisennummer: TAC Z 01

Änderungen im Reiseverlauf die nicht den Charakter der Reise beeinträchtigen sind vorbehalten!



Preise und Termine

Termine 2006-2007

17.12.05 - 05.01.06 (ausgebucht)
28.01.06 - 16.02.06 (ausgebucht)
04.02.06 - 23.02.06 (ausgebucht)
04.03.06 - 23.03.06 (ausgebucht)
06.11.06 - 23.11.06
05.02.07 - 22.02.07

Reisepreis ab / bis Santiago de Chile ab € 1995,00 pro Person

Teilnehmer: 6 - 16 Personen
zzgl. Flugpaket ca. 1.400,00 €

LAN Chile Airlines ab / bis Frankfurt
inkl. Rail & Flight
inkl. 4 Inlandflüge

EZ - Zuschlag: € 288, -
Reisepreis gilt ab min. 6 Teilnehmern
Gegen einen Aufpreis wird die Reise ab 4 Teilnehmern durchgeführt
ab 7 Teilnehmern alle Transfers privat
bei 4-6 Teilnehmern Seat In für zwei Transfers, die anderen Transfers privat.
In den Refugios im Torres-del-Paine-NP (3Ü) und auf dem Vulkan Osorno (1Ü) ist kein Einzelzimmer möglich.

Zuschlag für Übernachtungen zu zweit in einer Vierbett-Außenkabinen: 335,- Euro pro Person

*In den Refugios im Torres-del-Paine-NP (3 Ü) und auf dem Vulkan Osorno (1 Ü) ist kein Einzelzimmer möglich.

Esperanza Tours
Rohrbach 9
71570 Oppenweiler
Tel.: 07193/ 931274
Email: info@esperanza-tours.de
Homepage: <http://www.esperanza-tours.de>

